
Interpellation Merkli Michael, FWW, vom 18. Mai 2017 betreffend „Sind pensionierte Bauamt-Mitarbeiter weniger Wert als Pensionierte aus der Gemeindeverwaltung?“

Seit 2015 werden pensionierte Baumamtsmitarbeiter nicht mehr zum Betriebsausflug des Werkhofes sowie zum Weihnachtessen eingeladen. Gemäss Aussage von betroffenen wurde ihnen mündlich mitgeteilt, dass diese Sparmassnahme vom Gemeinderat und Einwohnerrat gutgeheissen wurde.

Erstaunlich ist, dass pensionierte Mitarbeiter anderer Abteilungen weiterhin mit ihren Abteilungen am jährlichen Mitarbeiter-Ausflug teilnehmen können. Aber noch verwirrender wird es, wenn die aus Spargründen Ausgeschlossenen Werkhofmitarbeiter, die jährliche Reise via den Verein der Pensionierten der Gemeinde Wettingen unternehmen können. Auch dürfen die pensionierten Werkhofmitarbeiter weiterhin sich bei den Ausflügen der anderen Abteilungen der Gemeindeverwaltungen anschliessen. Somit bleibt von der sogenannten Einsparung, die Gemeinderat und Einwohnerrat beschlossen haben sollen, defacto nichts übrig. Denn der Steuerzahler zahlt die Fr. 120.00 pro Kopf weiterhin, nur wird dieser Betrag höchstwahrscheinlich nicht dem Konto Bauamt belastet sondern einer anderen Abteilung.

Fragen:

Warum wurden die Pensionierten des Werkhofes nicht schriftlich informiert, dass sie nicht mehr am Weihnachtessen und dem Mitarbeiterausflug, mit dem Werkhof, teilnehmen können?

Wer hat diese Schein-Sparaktion bewilligt?

Sind andere Einsparungen oder Leistungsabbau am Personal der Gemeinde Wettingen geplant?

Warum werden die Mitarbeiter des Werkhofes nicht mehr zum Weihnachtessen und am Mitarbeiterausflug (obwohl der Car beim Ausflug noch freie Plätze hat) eingeladen?